

Bekanntmachung des Gemeinsamen Meisterprüfungsausschusses für das Schornsteinfegerhandwerk in Baden-Württemberg

Meisterprüfung 2025

Der Gemeinsame Meisterprüfungsausschuss für das Schornsteinfegerhandwerk in Baden-Württemberg wird im Sommer und Herbst 2025 die nächste Meisterprüfung durchführen. Geprüft wird nach der Schornsteinfegermeisterverordnung (SchoMstrV) vom 11. November 2015 für die Prüfungsteile I und II und nach der Allgemeinen Meisterprüfungsverordnung (AMVO) für die Teile III und IV. Anstelle des Teils IV kann die Prüfung nach der Ausbildereignungsprüfung (AEVO) abgelegt werden.

Anmeldeschluss	2. Mai 2025 bei der Handwerkskammer Ulm, Olgastraße 72, 89073 Ulm Der Antrag auf Zulassung zur Meisterprüfung kann auf der Homepage der Handwerkskammer Ulm unter https://www.hwk- ulm.de/meisterpruefung/ heruntergeladen werden. Es besteht dort auch die Möglichkeit, einen Online-Zulassungsantrag zur Meisterprüfung zu stellen.	
Prüfungstermine	03.07.2025	Schriftliche Prüfung Teil III in Ulm
	10.07.2025	Schriftliche Prüfung Teil IV bzw. Ausbildereignungsprüfung (AEVO) in Ulm
	22. - 25.07.2025	Praktische Prüfung Teil IV / AEVO in Ulm
	29. + 30.07.2025	Schriftliche Prüfung in Teil II in Ulm
	11. - 22.08.2025	Durchführung des Meisterprüfungsprojektes (Zehn Arbeitstage)
	15. - 18.09.2025	Situationsaufgaben 1 - 3 in Freiburg
	22. - 25.09.2025	Situationsaufgaben 1 - 3 in Bünzwangen
	06. - 09.10.2025	Situationsaufgaben 4 + 5 in Ulm
	20.10.2025	Ergänzungsprüfungen Teil II, III und IV in Ulm
	22. + 23.10.2025	Fachgespräche zum Meisterprüfungsprojekt in Ulm

Meisterprüfungsprojekt

Es werden folgende allgemeine Eckpunkte für die Durchführung des Meisterprüfungsprojekts festgelegt:

Anforderungen an die technischen Anlagen in einem privat und gewerblich genutzten Gebäude im Hinblick auf die Analyse der *Betriebs- und Brandsicherheit, Arbeits- und Gesundheitsschutz, Raumluftqualität, Umwelt- und Klimaschutz sowie der Energieeffizienz:*

Wohn- und Geschäftshaus oder Bauernhof	<ul style="list-style-type: none"> ● Regionale Beschränkung auf Baden-Württemberg (Genehmigte Ausnahmen im „Grenzbereich“ sind möglich) ● Privat und gewerblich genutztes Gebäude (evtl. Ausnahme: mehrere Gebäude, aber 1 Feuerstättenbescheid) ● Mehrere technische Anlagen, die sich auf die genannten Aspekte untersuchen lassen ● Bestehendes Gebäude nicht jünger als 15 Jahre ● Privater Bereich: mindestens eine zentrale Heizungsanlage (Wärmeträgermedium Wasser) ● Gewerblicher Bereich (keine Dienstleistung) wahlweise: <ul style="list-style-type: none"> ◆ Gewerbliche Dunstabzugsanlage oder ◆ Räucherammer oder ◆ Prozessfeuerung (z.B. Backofen, Brennofen, Dunkelstrahler). Mehrere technische Anlagen sind möglich. ● Mindestens ein Raumheizer im privaten oder gewerblichen Bereich (fossile Brennstoffe oder Biomasse)
--	--

Der Kunde wünscht eine Überprüfung, Analysierung und Bewertung seines Gebäudes im Hinblick auf die Betriebs- und Brandsicherheit, den Arbeits- und Gesundheitsschutz, die Raumluftqualität, den Umwelt- und Klimaschutz sowie der Energieeffizienz sowohl für den privaten als auch für den gewerblichen Bereich.

Im Rahmen dieser Analysen sind angewandte Messverfahren zu begründen, zu beschreiben und deren Ergebnisse zu dokumentieren.

Auf der Grundlage der Gesamtanalyse ist eine Planung für die Durchführung von Optimierungsmaßnahmen zu erstellen.

Organisatorischer Ablauf für das Meisterprüfungsprojekt 2025

Datum	Tätigkeit
Spätestens bis 09.07.2025	Vorschlag des Prüflings für ein Meisterprüfungsprojekt mit Umsetzungskonzept elektronisch an den Vorsitzenden des Meisterprüfungsausschusses Siegfried Jung E-Mail: bs.jung@t-online.de
11.08.2025 bis 22.08.2025	Durchführung des Meisterprüfungsprojektes durch den Prüfling (Zehn Arbeitstage)
Spätestens bis 25.08.2025 17:00 Uhr Ausschlussfrist!	Abgabe des Meisterprüfungsprojekts durch den Prüfling bei der Handwerkskammer Ulm, c/o Referat Meisterprüfung, Olgastr. 72, 89073 Ulm (Posteingang oder Poststempel)

Vorschlag für das Meisterprüfungsprojekt einschließlich Umsetzungskonzept (Einreichung bis spätestens bis 09.07.2025)

Für den Vorschlag ist das beiliegende **Deckblatt „Vorschlag für das Meisterprüfungsprojekt“** auszufüllen und den Unterlagen voranzustellen.

Der **Vorschlag** soll eine ausführliche Beschreibung des Gebäudes beinhalten.

Mindestinhalte: Adresse, Angaben des Feuerstättenbescheides, technische Anlagen, Feuerungsanlagen, Baujahr des Gebäudes, Gewerbeart, aussagekräftige Fotos oder Skizzen bzw. Baupläne.

Im **Umsetzungskonzept** ist die zeitliche Abfolge der Überprüfungs-, Analyse-, Bewertungs-, Dokumentations- und Büroarbeiten sowie eine Materialbedarfsplanung darzustellen. Hierbei sind mehrere Arbeitstage am Prüfungsobjekt für den Besuch eines „Schaumeisters“ anzubieten.

Einzureichen ist mit dem Vorschlag auch die **Zustimmungserklärung des Objekteigentümers** und/oder Betreibers, dass das Objekt zur Erstellung der Meisterprüfungsprojektarbeit bearbeitet werden kann und vom Schaumeister und vom Prüfling Bilder im Rahmen der Meisterprüfungsprojektarbeit gemacht werden dürfen.

Hinweis:

Ein Gebäude, das bereits in früheren Jahren Prüfungsprojekt nach § 4 SchoMstrV war, darf nicht mehr vorgeschlagen werden. Ein Objekt, dessen Eigentümer, Mieter oder Betreiber der Prüfling ist oder die Eltern des Prüflings sind, kann nicht als Meisterprüfungsprojekt bearbeitet werden. Meisterprüfungsprojekte dürfen nur von einem Prüfling bearbeitet werden, gemeinschaftliche Projektbearbeitungen sind nicht zulässig.

Layout des Meisterprüfungsprojekts (Abgabe bis spätestens bis 25.08.2025, 17:00 Uhr)

- Ein Exemplar gedruckt (im Ordner, nicht gebunden) und eine elektronische Ausfertigung (PDF-Format auf USB-Stick) in einem Paket
- Papierformat DIN A4, einseitig bedruckt
- Schriftart: Arial
- Schriftgröße: 12 pt
- Zeilenabstand: 1,25 fach
- Seitenränder: links 2,5 cm; rechts 4 cm
- Seitennummerierungen fortlaufend
- Bilddokumentationen in Farbe
- Quellenangaben sind auf der jeweiligen Textseite als Fußnote erforderlich
- Eine Erklärung, dass der Inhalt des Projektberichts nur zu Prüfungszwecken verwendet werden darf
- Selbstständigkeitserklärung handschriftlich unterschrieben

Der Meisterprüfungsausschuss behält sich Änderungen im organisatorischen Ablauf der Meisterprüfung vor.

gez. Siegfried Jung
Vorsitzender des Meisterprüfungsausschusses
für das Schornsteinfegerhandwerk in Baden-Württemberg

Deckblatt **Vorschlag für das Meisterprüfungsprojekt**

Prüfling: Nr.

Mobil: E-Mail:

Anforderungen	Beschreibung	Bewertung MPA
Regionale Beschränkung auf Baden-Württemberg (Genehmigte Ausnahmen im „Grenzbereich“ sind möglich)	<i>Projektadresse:</i> <i>Landkreis:</i>	Ja / Nein
Privat und gewerblich genutztes Gebäude (evtl. Ausnahme; mehrere Gebäude, aber ein Feuerstättenbescheid)	<i>Kurzbezeichnung (z.B. Wohnung mit Metzgerei):</i>	Ja / Nein
Mehrere technische Anlagen, die sich auf die genannten Aspekte untersuchen lassen	<i>Anzahl der Anlagen:</i>	Ja / Nein
Bestehendes Gebäude nicht jünger als 15 Jahre	<i>Baujahr(e) der Gebäude:</i>	Ja / Nein
Privater Bereich: mindestens eine zentrale Heizungsanlage (Wärmeträgermedium Wasser)	<i>Aufzählung der Anlagen:</i>	Ja / Nein
Gewerblicher Bereich (keine Dienstleistung) wahlweise: <ul style="list-style-type: none"> • gewerbliche Dunstabzugsanlage oder • Räucherammer oder • Prozessfeuerung (z.B. Backofen, Brennofen, Dunkelstrahler). Mehrere technische Anlagen sind möglich.	<i>Aufzählung der Anlagen:</i>	Ja / Nein
Mindestens ein Raumheizer im privaten oder gewerblichen Bereich (fossile Brennstoffe oder Biomasse)	<i>Bezeichnung und Standort des Raumheizers:</i>	Ja / Nein

Hinweis: Ein Gebäude, das bereits in früheren Jahren Prüfungsprojekt nach § 4 SchoMstrV war, darf nicht mehr vorgeschlagen werden. Ein Objekt, dessen Eigentümer, Mieter oder Betreiber der Prüfling ist oder die Eltern des Prüflings sind, kann nicht als Meisterprüfungsprojekt bearbeitet werden.

Datum und Unterschrift Prüfling:	Zugelassen durch MPA:
---	------------------------------

Handwerkskammer Ulm

Meisterprüfung im Schornsteinfegerhandwerk

Formblatt: Zustimmungserklärung des Objekteigentümers / Betreibers

Prüfling:

Prüf-Nr. _____

Name, Vorname _____

Objekt:

Straße, Haus-Nr. _____

PLZ, Ort _____

Eigentümer _____

Zustimmungserklärung des Objekteigentümers / Betreibers

Hiermit stimme ich als Objekteigentümer / Betreiber zu, dass das oben beschriebene Objekt zur Erstellung der Meisterprüfungsprojektarbeit innerhalb der Meisterprüfung im Schornsteinfegerhandwerk (SchoMstrV § 4) bearbeitet und veröffentlicht werden kann und eine mögliche Objektbesichtigung durch den Meisterprüfungsausschuss oder einen Schaumeister gestattet wird. Ich bin des Weiteren damit einverstanden, dass Bilder, welche im Rahmen der Meisterprüfungsprojektarbeit durch den Prüfling oder den Meisterprüfungsausschuss bzw. Schaumeister erzeugt werden, veröffentlicht werden dürfen.

Ort, Datum

Unterschrift Eigentümer / Betreiber